Checkliste: Indikationsstellung zur Systemtherapie der chronischen Prurigo bei Erwachsenen

Bei **mittelschwerer bis schwerer chronischer Prurigo** besteht die Indikation für eine Systemtherapie. Für die Einleitung oder Fortführung der Systemtherapie sind die folgenden Kriterien zu prüfen:

1. Allgemeine Voraussetzungen für die Systemtherapie			**Ja**
1	**Alter**	≥ 18 Jahre	**O**
2	**Diagnose**	Klinisch gesicherte chronische Prurigo	**O**

2. Klinische Eignungskriterien für eine Systemtherapie			**Ja**
A	**Relevanter objektiver Schweregrad**	**Liegt vor,** da mindestens eines der nachfolgenden Kriterien gegeben ist: • ≥ 20 erhabene Prurigoläsionen vorhanden (**PAS item 3** oder **Prurigo IGA Stadium ≥3)** oder • **Prurigo IGA Aktivität ≥3** oder • **Einzelne klinisch relevante therapierefraktäre Läsionen**	**O** O O O
B	**Relevante subjektive Belastung**	**Liegt vor,** da mindestens eines der nachfolgenden Kriterien gegeben ist: • **Pruritus (stärkster in letzten 24 h) ≥7** (auf VAS oder NRS von 0-10) oder • **Dermatology Life Quality Index (DLQI) >10** oder • **Relevante Störung des Nachtschlafes wegen Pruritus**	**O** O O O
C	**Fehlendes Therapie-Ansprechen**	**Andere Maßnahmen als Systemtherapie sind nicht hinreichend,** da mindestens eines der nachfolgenden Kriterien gegeben ist: • Kein hinreichendes Ansprechen auf leitliniengerechte Lokal- oder Phototherapie oder • Keine Aussicht auf Erfolg mit allein lokalen Maßnahmen oder Phototherapie	**O** O O

3. Schlußfolgerungen	
D	➔ **Die Indikation für eine Systemtherapie ist gegeben, da jeweils mindestens ein Kriterium aus A, B und C zutrifft:** **O Ja**
E	➔ **Therapieeinleitung mit: _____**
F	➔ **Patienten-Einverständnis nach Aufklärung liegt vor:** **O Ja** _____ (Ggf. Datum, Unterschrift)

PAS=Prurigo Activity and Severity Score ● Prurigo IGA=Prurigo Investigator Global Assessment (separat für Stadium + Aktivität)

Prof. Dr. M. Augustin, Dr. R. v. Kiedrowski, Prof. Dr. Dr. S. Ständer 10/2022*; download: www.arzneimittelleitfaden.de; mail: info@cvderm.de

In Kooperation mit der AG Pruritusforschung der DDG: Augustin M, Zeidler C, Metz M, Darsow U, Raap U, Legat FJ, Sebastian M, Weisshaar E, Ständer S